



Pressemitteilung

Unser starkes Kreuz für Demokratie

Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern startet Demokratiekampagne zur Kommunalwahl 2026

Unter dem Motto „Unser starkes Kreuz für Demokratie“ startet die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern (ELKB) im Januar eine Demokratiekampagne zur Kommunalwahl am 8. März 2026. Die Kampagne stärkt und unterstützt Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zu den Grundwerten der Demokratie bekennen, sichtbar den Rücken, gerade auch dann, wenn sie Anfeindungen erleben. Als Social-Media-Kampagne angelegt, rückt sie die Aktion „Gesicht zeigen für Demokratie“ sowie einen digitalen Love Storm in den Mittelpunkt. Anlass der Kampagne ist ein zunehmend rauer Ton gegenüber politisch Verantwortlichen.

Christian Kopp, Landesbischof der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern, betont: „Demokratie lebt vom Mitmachen, vom Respekt füreinander und vom Mut, Verantwortung zu übernehmen. Wer sich vor Ort engagiert, verdient Rückhalt und Wertschätzung. Mit unserer Kampagne setzen wir ein klares Zeichen gegen Hass und Einschüchterung und für eine starke, lebendige Demokratie.“

Social Media: Gesicht zeigen für Demokratie

Im Mittelpunkt der Kampagne steht die Social-Media-Aktion „Gesicht zeigen für Demokratie“. Menschen sind eingeladen, sich mit ihrem Porträt und dem Slogan „Unser starkes Kreuz für Demokratie – Ich bin dabei!“ in den sozialen Medien zu positionieren. Ziel ist es, demokratisches Engagement sichtbar zu machen, zu ermutigen und zu stärken, insbesondere im Vorfeld der Kommunalwahl. Flankiert wird die Aktion durch kurze Informationsclips zur Kommunalwahl auf TikTok und Instagram.

Digitaler Love Storm: Solidarische Antwort auf Anfeindungen

Ein weiterer zentraler Bestandteil der Kampagne ist der von der Evangelischen Jugend in Bayern (EJB) geplante digitale Love Storm. Er kommt zum Einsatz, wenn Kandidatinnen und Kandidaten der Kommunalwahl in sozialen Medien Hasskommentare erhalten. Dann startet die EJB eine koordinierte Solidaritätsaktion im Netz, die die Betroffenen positiv unterstützt.

Zuhören und stärken – Seelsorge für Kandidatinnen und Kandidaten

Seelsorgerinnen und Seelsorger in ganz Bayern stehen Kandidatinnen und Kandidaten zur Seite, hören zu, begleiten und stärken, insbesondere dann, wenn Anfeindungen oder öffentliche Angriffe belasten oder verunsichern. Die ELKB lädt Organisationen, Initiativen und Einzelpersonen ein, die Kampagne zu unterstützen, Inhalte zu teilen oder selbst Gesicht für Demokratie zu zeigen. Weitere Informationen und Downloads zur Kampagne finden Sie auf www.unser-starkes-kreuz.de.

München, 12. Januar 2026

Christine Büttner, Pressesprecherin